

Radtouren im Naturpark Elm-Lappwald – NaTour-Route



**Bad Helmstedt – Barmke – Emmerstedt –
Tagebau Treue – Tagebau Helmstedt –
Helmstedt – Bad Helmstedt**

Tourübersicht

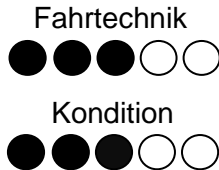
Im Naturpark Elm-Lappwald gibt es eine Fülle an kulturellen Sehenswürdigkeiten und Naturschätzen. Unterschiedliche Naturräume sind erlebbar und ermöglichen einen spannenden Einblick in die Kulturlandschaftsentwicklung.

Informationstafeln, die über den gesamten Tourverlauf verteilt sind, vermitteln Wissenswertes über die einzelnen Sehenswürdigkeiten und die Entwicklung der Natur.

Schwierigkeit



Anforderungen



Streckenangaben

44,9 km
370 Hm
Asphalt: 30%
Schotter: 60%
Pfade: 10%

Die digitalen Daten der Tour und die dazugehörigen GPX-Daten sind auch in den Tourportalen gps-tour.info, [outdooractive](https://outdooractive.com) und [komoot](https://komoot.com) eingestellt.

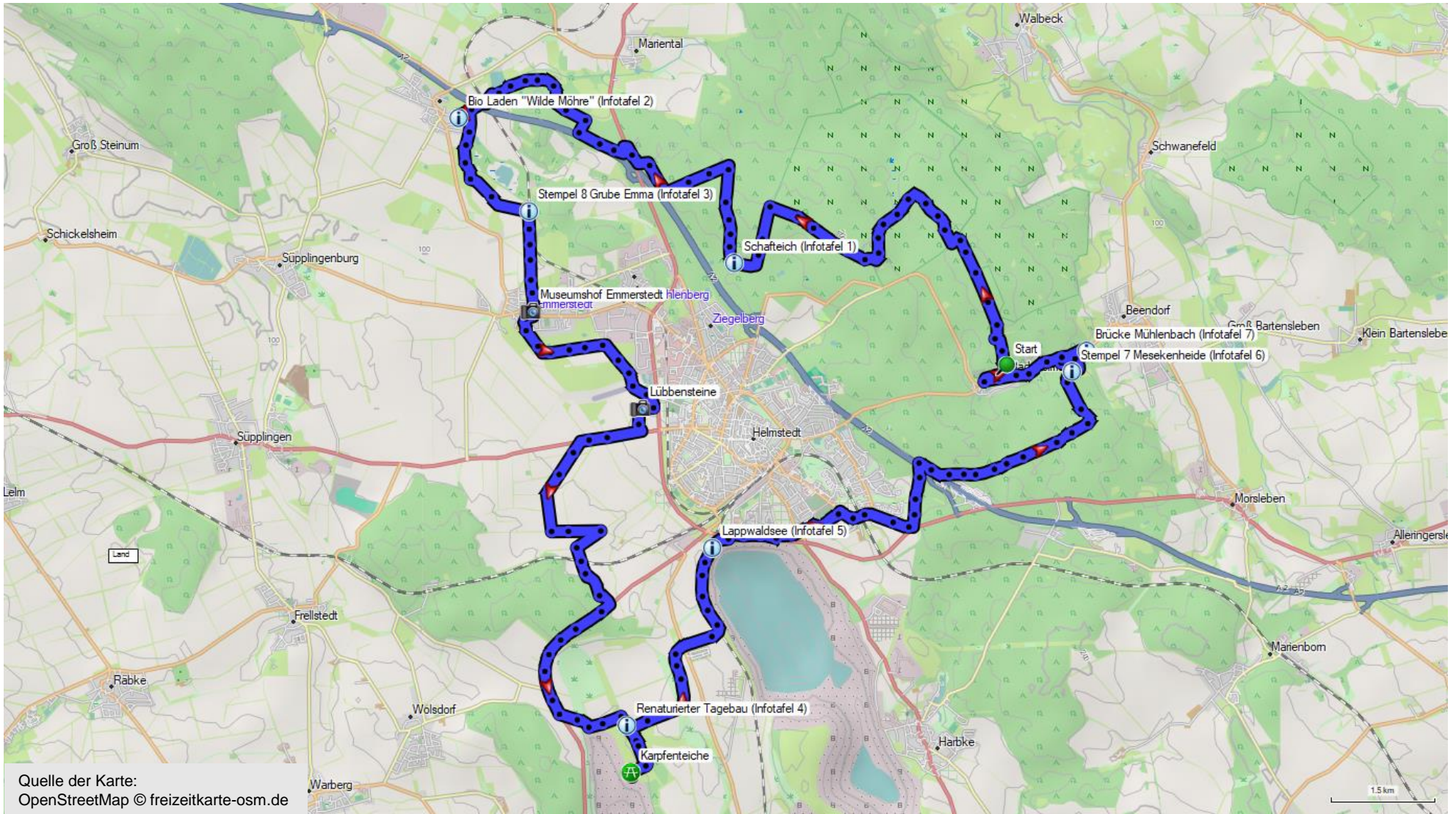
Alle Informationen unter: <https://www.elm-freizeit.de>



Foto: Thomas Kemperolte Schöninghen



Radtouren im Naturpark Elm-Lappwald – NaTour-Route



Quelle der Karte:
OpenStreetMap © freizeitkarte-osm.de



<https://www.elm-freizeit.de>

Radtouren im Naturpark Elm-Lappwald – NaTour-Route

Tourbeschreibung

Der Start- und Endpunkt dieser Tour befindet sich am Brunnentheater in Bad Helmstedt. Es handelt sich bei dieser Tour um eine Rundroute, sodass die Tour alternativ an jedem anderen Ort der beschriebenen Strecke begonnen und beendet werden kann.

Der Titel der Route deutet es bereits an: Es ist die Natur, die hier im Mittelpunkt steht. Beim Umfahren des Helmstedter Stadtgebietes kann die Natur auf vielfältige Weise erlebt werden.

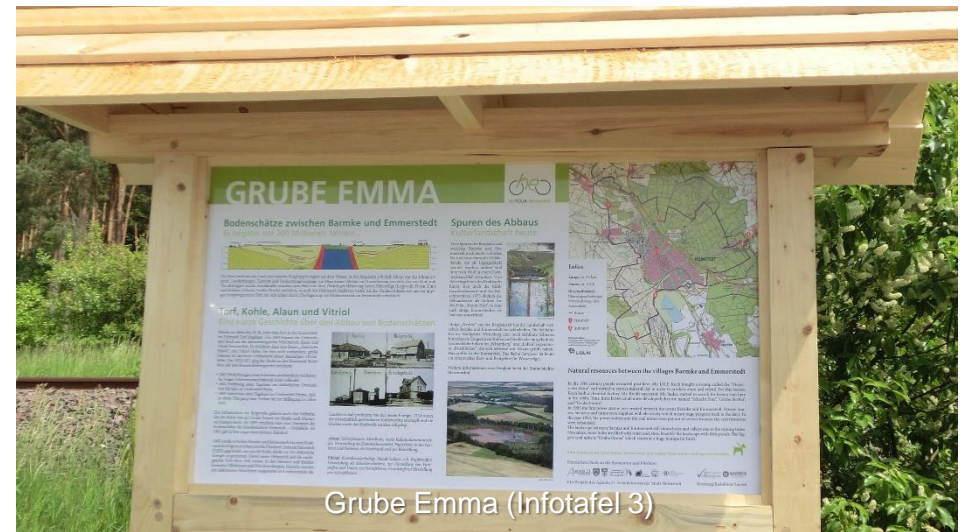
Zunächst wird der ehemalige Kolonnenweg erkundet, der auf den ersten 1000 m eine kleine Herausforderung darstellt. Genießer schieben hier das Rad. Danach geht es auf befestigten Wegen durch den schönen Lappwald an den beiden Walbecker Warten vorbei zum Schafteich (Infotafel 1).

Durch den Stüh führt die Route nach Barmke zum Bio-Hof Mollenhauer mit seinem Laden »Wilde Möhre« (Infotafel 2).

Der dritte Infopunkt, die **Grube Emma (Stempelstelle 8)** (Infotafel 3), folgt kurz hinter Barmke und in Emmerstedt wartet der Museumshof auf einen Besuch.

Südlich von Emmerstedt werden die Lübbensteine erreicht, von hier hat man bei schönem Wetter einen herrlichen Blick auf den Elm und den Kaiserdom in Königslutter.

Anschließend geht es durch die Feldmark in Richtung Elz. Nach einem kurzen Stück auf dem Radweg entlang der Bundesstraße 244 wird nach links in den renaturierten Tagebau Treue abgebogen (Infotafel 4).



Grube Emma (Infotafel 3)



Pause an den Karpfenteichen



Radtouren im Naturpark Elm-Lappwald – NaTour-Route

Ein Abstecher führt zu den ca. 600 Meter entfernten Karpfenteichen. Hier lässt sich bei einer Rast und der Beobachtung von Vögeln und Fröschen der Alltag schnell vergessen.

Danach geht es weiter zum Lappwaldsee (Infotafel 5), dem ehemaligen Tagebau Helmstedt, der zu einem Freizeitsee entwickelt wird.

Vorbei an der Magdeburger Warte wird wieder der Lappwald erreicht und kurze Zeit später lädt der **Naturerlebnispunkt Mesekenheide (Stempelstelle 7)** (Infotafel 6) zu einer kurzen Pause ein.

Von hier aus führt ein Höhenweg zur Brücke über den Mühlenbach (Infotafel 7), die sich an der ehemaligen innerdeutschen Grenze befindet.

Bis zum Ausgangspunkt Ihrer Tour am Brunnentheater sind es jetzt nur noch etwa zwei Kilometer.



Blick auf den Lappwaldsee



Naturerlebnispunkt Mesekenheide

